

der Frucht viel Speise wolte geben/ damit dieselbe ernehret würde/ so würde dadurch das Fieber gestärcket/ welches der Mutter Schaden brächte. Wenn man denn nun eines von beyden erhalten will/ sagen sie/ weil sie alle beyde nicht können erhalten werden/ so soll man bey Zeiten der Mutter Rath schaffen / damit nicht die Mutter und Frucht ums Leben kommen/ die weil aber dasselbe nicht geschehen könne ohne der Frucht Schaden / so wäre es am besten/ man triebe dieselbe bey Zeiten ab/ denn aus zweyen Ubeln soll man das kleinste erwählen. Zudem könne man nach Abtreibung der Frucht der Mutter desto besser zur Kranckheit dienende Medicamenta reichen. Es meinen

Es 5

aber